

**Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister**

Federführender Fachbereich <b>Grundstückswirtschaft, Wirtschaftsförderung</b>		Drucksachen-Nr. <b>676/2007</b>
		<input checked="" type="checkbox"/> <b>Öffentlich</b>
		<input type="checkbox"/> <b>Nichtöffentlich</b>
<b>Beschlussvorlage</b>		
<b>Beratungsfolge</b> ▼	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b> (Beratung, Entscheidung)
<b>Finanz- und Liegenschaftsausschuss</b>	<b>13.12.2007</b>	<b>Beratung und Entscheidung</b>

**Tagesordnungspunkt**

**Sanierung/Ersatz des Hallenbades Mohnweg**

**Beschlussvorschlag:**

@->

Die Verwaltung wird beauftragt, Planungsmittel in der Höhe von 180.000 Euro für das Wirtschaftsjahr 2008 in den Wirtschaftsplan des Immobilienbetriebes aufzunehmen.

Die Mittel werden für die Sanierungs- bzw. Ersatzplanung des Hallenbad-Turnhallen-Komplexes an der Wilhelm-Wagener-Schule bereitgestellt.

<-@

### **Sachdarstellung / Begründung:**

@->

Die SPD-Fraktion (Antrag vom 27.8.2007) und die CDU-Fraktion (Antrag vom 3.9.2007) hatten jeweils zur Sitzung des Rates am 20.9.2007 beantragt, die Sanierung des Hallenbades Mohnweg sicherzustellen. Die Anträge wurden in der Ratssitzung ohne Aussprache an den Finanz- und Liegenschaftsausschuss verwiesen. Die Anträge sind nochmals in Kopie beigelegt.

Zur Zeit wird durch die Verwaltung geprüft, ob alternativ zur Sanierung des Hallenbades/Turnhalle Mohnweg ein Neubau an anderer Stelle wirtschaftlich möglich ist. Deshalb kann es je nach Ausgang dieser Alternativen-Prüfung auch notwendig sein, die beantragten Planungsmittel anders einzusetzen. Planungsmittel sind für das Jahr 2008 allerdings in jedem Falle erforderlich.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor Planungsmittel in Höhe von 180.000 Euro in den Wirtschaftsplan des Immobilienbetriebes aufzunehmen.

Sollte die noch durchzuführende Alternativenprüfung andere Standort- bzw. Baualternativen hervorbringen, so werden diese selbstverständlich in den zuständigen Ausschüssen diskutiert.

<-@